



Ortsrat Immensen



Immensen, den 20.02.2017

Der Ortsrat Immensen stellt für die kommende Ortsratssitzung folgenden, gemeinsamen Antrag:

Gegenstand des Antrags

Der Ortsrat Immensen möge beschließen die Verwaltung zu beauftragen zusätzliche nachschulische Betreuungsmöglichkeiten in Immensen zu schaffen.

Hierbei sollen insbesondere folgende Punkte berücksichtigt werden:

1. Schaffung einer kurzfristigen Lösung für den kompletten nachgefragten Bedarf bereits ab dem Beginn des Schuljahres 2017 / 2018.
2. Prüfung ob die an die Schule angrenzende Wohnung für die Nutzung zur nachschulischen Betreuung geeignet ist und umgenutzt werden könnte.
3. Prüfen, ob zukünftig bereits bei der Anmeldung zur Einschulung eine Abfrage für einen Bedarf einer nachschulischen Betreuung erfolgen kann um somit frühzeitig den kommenden Bedarf zu erfassen und um sicherzustellen alle Eltern zu beteiligen
4. Durchführung einer Informationsveranstaltung und Präsentation des erarbeiteten Konzeptes zur Beteiligung der Elternschaft und des Kollegiums der Heinrich Bokemeyer Grundschule.

Begründung:

Die Nachmittagsangebote für die Betreuung von Kindern der Kindertagesstätten Immensen Arpke I und Immensen Arpke II werden stark nachgefragt. Daraus ergibt sich zwangsläufig ein erhöhter Bedarf an nachschulischer Betreuung wenn diese Kinder in die Grundschule eintreten. Derzeit gibt es in Immensen 8 Betreuungsplätze, was in keinsten Weise dem real nachgefragten Bedarf entspricht.

Darüber hinaus hat sich eine sehr aktive Elterninitiative zur Verbesserung der nachschulischen Betreuung in Immensen und Arpke gebildet die bereits eigenständig vorhandene Bedarfe erfasst und an die Verwaltung übergeben hat.

Wir sehen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf als wichtigen Baustein für ein zukunftsfähiges Immensen als attraktiven Lebensmittelpunkt.

Michael Clement
Fraktionssprecher SPD

Falk Kothe
Ortsbürgermeister

Rainer Fricke
Gruppensprecher
CDU /Grüne / Freie
Wählergemeinschaft